

# Abitibi Metals stösst bei Bohrungen bei der B26 Lagerstätte auf 13,15 m mit 4,82 CuEq

16.05.2024 | [IRW-Press](#)

## Highlights:

- Das Unternehmen hat die Ergebnisse der Bohrlöcher 1274-24-312-313 und 331-332 erhalten, wobei die folgenden Abschnitte hervorzuheben sind:
  - o #312 - 1,31% CuEq auf 23,55 Metern, beginnend bei 114,15 Metern Tiefe, einschließlich 5,4% CuEq auf 2,75 Metern.
  - o #313 - 2,68% CuEq auf 25,5 Metern, beginnend in 189,0 Metern Tiefe, einschließlich 4,82% CuEq auf 13,15 Metern.
- Die Ergebnisse von #312 und #313 füllten die Mineralisierung auf der östlichen Seite der Hauptlagerstätte B26 nahe der Grenze der bekannten Lagerstätte auf und verbesserten die in historischen Bohrungen ermittelten Gehalte.
- Die Untersuchungsergebnisse der östlichen Erweiterungsbohrungen Nr. 315 und Nr. 320 bis Nr. 323 stehen noch aus, wo das Unternehmen positive Ergebnisse gesehen hat.
- Das Unternehmen ist mit \$ 18,0 Millionen weiterhin gut finanziert, um die verbleibenden 16.500 Meter, die für das Arbeitsprogramm 2024 geplant sind, sowie weitere 20.000 Meter im Jahr 2025 abzuschließen, die in eine vorläufige wirtschaftliche Bewertung einfließen werden, um die Option B26 abzuschließen.

London, 16. Mai 2024 - [Abitibi Metals Corp.](#) (Abitibi oder das Unternehmen) (CSE: AMQ - WKN: A3EWQ3 - OTCQX: AMQFF) freut sich, die Ergebnisse des 13.500 Meter umfassenden Jungfernbohrprogramms auf der Polymetalllagerstätte B26 (B26, das Projekt oder die Lagerstätte) bekannt zu geben, das im Rahmen der ersten Phase einer vollständig finanzierten 30.000 Meter umfassenden Feldsaison 2024 abgeschlossen wurde. Abitibi Metals verfügt über 18,0 Millionen \$, um die verbleibenden 16.500 Meter, die für das Arbeitsprogramm 2024 geplant sind, sowie weitere 20.000 Meter im Jahr 2025 abzuschließen, die in eine vorläufige wirtschaftliche Bewertung einfließen werden, um die Option abzuschließen. Am 16. November 2023 schloss das Unternehmen ein Optionsabkommen für die Lagerstätte B26 ab, um über einen Zeitraum von sieben Jahren 80 % von SOQUEM Inc. zu erwerben (siehe Pressemitteilung vom 16. November 2023).

Jonathon Deluce, CEO von Abitibi Metals, sagte: Wir freuen uns, die Ergebnisse aus dem östlichen Sektor der Lagerstätte B26 bekannt zu geben, wo wir in #313 auf 25,5 Metern 2,68% CuEq gefunden haben. Es ist uns gelungen, die mineralisierte Zone an der östlichen Grenze der Lagerstätte B26 besser zu definieren. Dies sind die ersten Ergebnisse der östlichen Bohrungen, wo noch Erweiterungsbohrungen in den Bohrlöchern Nr. 315, 320 und 323 ausstehen, wo wir positive Ergebnisse gesehen haben. Angesichts des anhaltenden Ausbruchs des Kupferpreises heben sich Projekte wie B26, die sich in der Weltklasse-Jurisdiktion Quebec befinden, weltweit durch ihr Potenzial hervor, kritische Metalle zu einer Zeit zu liefern, in der der Bedarf an Kupfer deutlich steigt.

Herr Deluce fuhr fort: Wir befinden uns in einer ausgezeichneten Position für die kommenden Monate und verfügen über 18 Millionen \$ in unserer Kasse. Mit diesen Mitteln können wir die bei B26 geplanten Bohrungen über 16.500 Meter sowie weitere 20.000 Meter im Jahr 2025 finanzieren. Wir erwarten, dass wir in den kommenden Wochen weiterhin zahlreiche Neuigkeiten, einschließlich der Ergebnisse der verbleibenden 19 Bohrlöcher, veröffentlichen werden.

## Östliche Erweiterung von B26

Die Hauptlagerstätte B26 weist eine durchgehende Streichenlänge von 1,0 Kilometern auf; die Mineralisierung wurde bis in eine vertikale Tiefe von 850 Metern gebohrt, wobei die Bohrungen unterhalb von 500 Metern nur begrenzt sind.

Die Bohrlöcher 1274-24-312 bis 1274-24-313 wurden als Teil einer Reihe von Bohrlöchern gebohrt, die

geplant sind, um Lücken von 50 bis 100 Metern im Abschnitt zu schließen und die Lagerstätte an ihrem östlichen Rand besser zu definieren. Andere Ziele, die mit den neuen Bohrungen verfolgt wurden, bestanden darin, den Boden neigungsaufwärts von der bekannten Mineralisierung zu erschließen und von der Oberfläche des Grundgestein bis in eine Tiefe von 100 Metern abzudecken. Durch die Verwendung längerer Bohrlöcher in diesem Bereich der Lagerstätte wurde im Vergleich zu den historischen Bohrungen auch der mineralisierte Korridorfußwall getestet.

Der beste Abschnitt in Bohrloch 1274-24-313 betrug 2,68 % CuEq auf 25,5 Metern, beginnend bei 189,0 Metern. Es wurde in unmittelbarer Nähe zu 1274-13-87 gebohrt, um die bekannte Mineralisierung im unteren Teil des Bohrlochs zu erweitern. 1274-24-312 durchschnitt 1,31% CuEq auf 23,55 Metern und wurde neigungsaufwärts gebohrt, um die Erweiterung der Gesteinsoberfläche etwa 15 Meter oberhalb des historischen Lochs 1274-13-89 zu testen.

## B26 West

Die Löcher 1274-24-331 und 1274-24-332 wurden an der westlichen Grenze der Lagerstätte B26 gebohrt, um die seitliche Kontinuität der Hauptlinse nahe der Oberfläche zu erproben. Ein Abstand von 25 Metern wurde verwendet, um das eigentliche Raster zu füllen. In Bohrloch 1274-24-332 wurden an verschiedenen Stellen des Bohrlochs, von 117 Metern bis 262 Metern in der Tiefe, drei plurimetrische mineralisierte Abschnitte gefunden (siehe folgende Tabelle). Unsere programmübergreifende Interpretation wird die Beziehung zwischen allen Komponenten des Systems untersuchen.

Abbildung 1 - Kupferplanansicht

Falls Abbildung nicht vollständig dargestellt wird, bitte hier klicken:  
[https://cdn.investor-files.net/2024\\_05\\_16\\_AMQ\\_News\\_1\\_bec5e1d054.jpg](https://cdn.investor-files.net/2024_05_16_AMQ_News_1_bec5e1d054.jpg)

Abbildung 2 - Kupfer Langansicht

Falls Abbildung nicht vollständig dargestellt wird, bitte hier klicken:  
[https://cdn.investor-files.net/2024\\_05\\_16\\_AMQ\\_News\\_2\\_e2c17aa010.jpg](https://cdn.investor-files.net/2024_05_16_AMQ_News_2_e2c17aa010.jpg)

**Tabelle 1: Signifikante Abschnitte**

Hole	ID	From (m)	To (m)	Length (m)	CuEq )	(%Cu (%)	Au (g/t )	Ag (g/t)	Zn (%)
1274-24-114	15	137.723	137.723.55	0.55	1.31	1.04	0.25	9.93	0.1
312*									
incl.		115.15	117.92.75	2.75	5.40	4.10	1.10	52.80	0.52
1274-24-189		214.525	214.525.5	0.5	2.68	2.36	0.36	9.45	0.04
313									
incl and		193.85	207	13.15	4.82	4.26	0.64	15.43	0.07
		225	235	10	1.37	0.98	0.53	3.93	0.04
1274-24-170	7	175.54.8	175.54.8	0.8	1.28	1.01	0.34	4.76	0.01
331									
1274-24-117	25	123	123	5.75	0.72	0.67	0.04	3.28	0.01
332									
and		130.1	132.62.5	2.5	1.32	1.09	0.29	4.68	0.007
and		257.9	262	4.1	0.83	0.67	0.17	3.53	0.47

Anmerkung 1: Die obigen Abschnitte sind nicht unbedingt repräsentativ für die tatsächliche Breite der Mineralisierung. Die örtliche Interpretation deutet auf eine Kernlänge hin, die 70 bis 80 % der tatsächlichen Breite der mineralisierten Linse entspricht.

Anmerkung 2: Die Kupferäquivalentwerte wurden unter Verwendung von Metallpreisen von \$4,00/  
lb Cu, \$1,50/lb Zn, \$20,00/Unze Ag und \$1.800/Unze Au berechnet.  
Die Gewinnungsfaktoren wurden gemäß dem metallurgischen Test SGS CACGS-P2017-047 angewandt: 98,3 % für Kupfer, 90 % für Gold, 96,1 % für Zink und 72,1 % für Silber.

Anmerkung 3: Die Intervalle wurden unter Verwendung eines Cutoff-Gehalts von 0,1 %

Cu-Äq. berechnet, der die sichtbare Grenze des mineralisierten Systems darstellt.

\* Weitere Ergebnisse aus diesem Bohrloch stehen noch aus.

Tabelle 2: Informationen zu den Bohrlöchern

Drill hole number	Target	UTM East	UTM North	Elevati on	Azimut h	Dip	Length (m)	Drilled
1274-24-B26	Main	653350	5513314	276	360	-49	282	
312								
1274-24-B26	Main	653350	5513275	276	360	-56	342	
313								
1274-24-B26	Main	652500	5513320	276	360	-47	321	
331								
1274-24-B26	Main	652503	5513364	276	360	-50	399	
332								

Das Kernprotokollierungsprogramm wird von Explo-Logik in Val d'Or, Quebec, durchgeführt. Der Bohrkern wurde geteilt, wobei die Hälfte an AGAT Laboratories Ltd. geschickt und in Val d'Or, Quebec, aufbereitet wurde. Alle Proben werden durch Brandproben auf 50 g mit Atomabsorptionsabschluss und durch Vier-Säuren-Aufschluss mit ICP-OES-Abschluss für Gold bzw. Basismetalle aufbereitet. Proben, die einen Goldgehalt von über 3 g/t aufweisen, werden durch metallisches Sieben mit einem Schnitt bei 106 µm weiterverarbeitet. Das behandelte Material wird geteilt und mittels Brandprobe mit ICP-OES-Abschluss bis zur Extinktion untersucht. Ein separater Teil wird entnommen, um separat mineralisierte Abschnitte mit Zielgehalten über 0,5 % Cu mittels Na<sub>2</sub>O<sub>2</sub>-Schmelzung und ICP-OES- oder ICP-MS-Abschluss zu untersuchen.

Duplikate der Probenvorbereitung, unterschiedliche Standards und Leerproben werden in den Probenstrom eingefügt.

In der Ressourcenschätzung 2018 empfahl SGS das QAQC-Protokoll, um die Reproduzierbarkeit für die vier Metalle (Au-Cu-Ag-Zn) zu erklären. Das Unternehmen hat für dieses Programm eine Reihe von Untersuchungsprotokollen mit dem Ziel erstellt, QAQC-Probleme von Beginn des Projekts an zu kontrollieren. Infolgedessen werden die Proben feiner zerkleinert, wobei 95 % der Partikel einen Durchmesser von 1,7 mm aufweisen, und ein großer Split von 1 kg wird bis auf 106 µm (150 mesh) pulverisiert. Zu den weiteren Maßnahmen gehören die automatische Neubewertung von Goldergebnissen über 3 g/t durch metallisches Screening und die Verwendung von Natriumperoxidschmelzen in mineralisierten Intervallen, die einem Zielgehalt von über 0,5 % Cu entsprechen.

### **Qualifizierte Person**

Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Informationen wurden von Martin Demers, P.Geo., OGQ Nr. 770, geprüft und genehmigt, der eine qualifizierte Person gemäß National Instrument 43-101 ist und für die technischen Informationen in dieser Pressemitteilung verantwortlich ist.

### **Über Abitibi Metals Corp.**

Abitibi Metals Corp. ist ein auf den Erwerb und die Exploration von Mineralien spezialisiertes Unternehmen in Quebec, das sich auf die Erschließung von hochwertigen Grund- und Edelmetallgrundstücken konzentriert, die bohrbereit sind und ein hohes Aufwertungspotenzial aufweisen. Abitibis Portfolio strategischer Grundstücke bietet eine reichhaltige Diversifizierung und beinhaltet die Option, 80 % der hochgradigen Polymetalllagerstätte B26 zu erwerben, die eine historische Ressourcenschätzung1 für 2018 von 7,0 Mio. Tonnen mit 2,94 % Cu-Äq (Ind) und 4,4 Mio. Tonnen mit 2. 97% Cu Eq (Inf) beherbergt, sowie das Goldprojekt Beschefer, wo historische Bohrungen vier historische Abschnitte mit einem Metallfaktor von über 100 g/t Gold identifiziert haben, wobei 55,63 g/t Gold auf 5,57 Metern und 13,07 g/t Gold auf 8,75 Metern in vier modellierten Zonen hervorzuheben sind.

### **Über SOQUEM**

SOQUEM, eine Tochtergesellschaft von Investissement Québec, widmet sich der Förderung der Exploration, Entdeckung und Erschließung von Bergaugebieten in Québec. SOQUEM trägt auch zur Erhaltung einer starken lokalen Wirtschaft bei. Als stolzer Partner und Botschafter für die Erschließung des Mineralienreichtums von Québec setzt SOQUEM auf Innovation, Forschung und strategische Mineralien, um für die Zukunft gut gerüstet zu sein.

Im Namen des Unternehmens

Jonathon Deluce  
Chief Executive Officer

Das Unternehmen ist auch auf verschiedenen Social-Media-Plattformen aktiv, um Stakeholder und die Öffentlichkeit auf dem Laufenden zu halten, und ermutigt Aktionäre und Interessierte, dem Unternehmen über die folgenden Kanäle zu folgen und sich mit ihm auszutauschen, um über die neuesten Nachrichten, Brancheneinblicke und Unternehmensankündigungen auf dem Laufenden zu bleiben:

Twitter: <https://twitter.com/AbitibiMetals>  
LinkedIn: <https://ca.linkedin.com/company/abitibi-metals-corp>

Diese Pressemitteilung darf nicht über US-amerikanische Medienkanäle verbreitet werden.

Fussnoten:

Anmerkung 1: Eine qualifizierte Person hat keine ausreichenden Arbeiten durchgeführt, um die historische Schätzung als aktuelle Mineralressourcen oder Mineralreserven einzustufen. Der Emittent behandelt die historische Schätzung nicht als aktuelle Mineralressourcen oder Mineralreserven. Quelle: Rapport Technique NI 43-101 Estimation des Ressources Projet B26, Québec, für SOQUEM Inc. von SGS Canada Inc. Yann Camus, Ing., Olivier Vadnais-Leblanc, Géo, SGS Canada - Geostat, Gültigkeitsdatum: April 18, 2018, Datum des Berichts: Mai 11, 2018

Anmerkung 2: Die Kupferäquivalentwerte wurden unter Verwendung von Metallpreisen von \$4,00/lb Cu, \$1,50/lb Zn, \$20,00/Unze Ag und \$1.800/Unze Au berechnet. Bei der Berechnung des Kupferäquivalents wird eine Metallgewinnung von 100 % zugrunde gelegt. Die Anwendung eines Kupferäquivalents ist ein Vergleichsmaßstab, der zur Nivellierung von variablen Metallverhältnissen verwendet wird. Die Ergebnisse stehen in keinem Zusammenhang mit der Gewinnung und dem Wert einer Bergbauproduktion.

Anmerkung 3 - Quellen:

Fayard, Q., Mercier-Langevin, P., Wodicka, N., Daigneault, R., & Perreault, S. (2020). Das B26 Cu-Zn-Ag-Au Projekt, Brouillan Volcanic Complex, Abitibi Greenstone Belt, Teil 1: Geologischer Rahmen und Geochronologie.

Fayard, Q. (2020). CONTRÔLES VOLCANIQUES, HYDROTHERMAUX ET STRUCTURAUX SUR LA NATURE ET LA DISTRIBUTION DES MÉTAUX USUELS ET PRÉCIEUX DANS LES ZONES MINÉRALISÉES DU PROJET B26, COMPLEXE VOLCANIQUE DE BROUILLAN, ABITIBI, QUÉBEC.

Über diese Pressemitteilung: Die deutsche Übersetzung dieser Pressemitteilung wird Ihnen bereitgestellt von <https://www.aktien.news> - Ihrem Nachrichtenportal für Edelmetall- und Rohstoffaktien. Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.akt.ie/nnews>.

Rechtliche Hinweise: Diese Pressemitteilung enthält bestimmte Aussagen, die "zukunftsgerichtete Informationen" im Sinne der geltenden Wertpapiergesetze darstellen können. Zukunftsgerichtete Informationen beinhalten Aussagen, die nicht auf historischen Informationen beruhen, sondern sich auf zukünftige Operationen, Strategien, Finanzergebnisse oder andere Entwicklungen im Projekt B26 oder auf andere Weise beziehen. Zukunftsgerichtete Informationen beruhen zwangsläufig auf Schätzungen und Annahmen, die naturgemäß erheblichen geschäftlichen, wirtschaftlichen und wettbewerbsbezogenen Unsicherheiten und Unwägbarkeiten unterliegen, von denen sich viele der Kontrolle des Unternehmens entziehen und von denen sich viele in Bezug auf zukünftige Geschäftsentscheidungen ändern können. Diese Ungewissheiten und Eventualitäten können sich auf die tatsächlichen Ergebnisse auswirken und könnten dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von denjenigen abweichen, die in den von dem Unternehmen oder in seinem Namen gemachten zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht wurden. Obwohl Abitibi versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von jenen abweichen, die in zukunftsgerichteten Informationen beschrieben werden, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse von jenen abweichen, die erwartet, geschätzt oder beabsichtigt wurden. Alle Faktoren sollten sorgfältig berücksichtigt werden, und die Leser sollten sich nicht in unangemessener Weise auf die zukunftsgerichteten Informationen von Abitibi verlassen. Im Allgemeinen sind zukunftsgerichtete Informationen an der Verwendung von zukunftsgerichteten Begriffen wie "erwartet", "schätzt", "geht davon aus" oder Abwandlungen solcher Wörter und Sätze (einschließlich negativer und grammatischer Abwandlungen) oder an Aussagen zu erkennen, dass bestimmte Aktionen, Ereignisse oder Ergebnisse "möglicherweise", "können" oder "eintreten". Die Exploration und Erschließung von Mineralien ist in hohem Maße spekulativ und mit einer Reihe von erheblichen inhärenten Risiken verbunden, die dazu führen können, dass das Unternehmen aus kommerziellen, technischen, politischen, behördlichen oder finanziellen Gründen nicht in der Lage ist, laufende oder geplante Projekte erfolgreich zu erschließen, oder dass sie, falls sie erfolgreich erschlossen werden, unter anderem aus den oben genannten Gründen nicht über die gesamte Lebensdauer der Mine wirtschaftlich rentabel bleiben. Es gibt keine Garantie dafür, dass das Unternehmen erfolgreich sein wird, um eine kommerzielle Mineralienproduktion zu erreichen, und die Erfolgswahrscheinlichkeit muss vor dem Hintergrund der Betriebsphase betrachtet werden.

Weder die Canadian Securities Exchange noch ihr Regulierungsdienstleister übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Pressemitteilung.

Dieser Artikel stammt von [GoldSeiten.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/619012-Abitibi-Metals-stoessst-bei-Bohrungen-bei-der-B26-Lagerstaette-auf-1315-m-mit-482-CuEq.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#).

---

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!  
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).